



## **BESCHLUSSVORLAGE**

---

**SG 42-1**

**Tagesordnungspunkt: 1**

**Naturschutz;**  
**Antrag der AfD Kreisfraktion bzgl. Bürgerbäumen im Landkreis Erding**

**Anlage(n):**

Antrag AfD Kreistagsfraktion zur Einführung des Projektes Bürgerbäume

**Ausschuss für Klima, Natur, Struktur, Umwelt und Verkehr am 26.04.2021**

öffentliche Sitzung

**Vorlagebericht:** siehe Rückseite

**Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:**

eine zusätzliche Landkreisstelle; mindestens Teilzeit

**Beschlussvorschlag:**

Freisinger Str. 67  
85435 Erding

Ansprechpartner/in:  
Selina Lütje

Tel. 08122/58-1243  
selina.luetje@lra-ed.de

Erding, 15.04.2021  
Az.:



**LANDKREIS**  
**ERDING**

## **Vorlagebericht:**

Mit Schreiben vom 28.01.2021 stellt die AfD Kreistagsfraktion einen Antrag zur Einführung des Projektes „Bürgerbäume“ im Landkreis Erding. In der Sitzung vom 08.02.2021 konkretisiert die AfD Kreisfraktion ihren Antrag:

Es gibt viele Menschen, die zum Beispiel anlassbezogen (z.B. Geburt, Hochzeit, Taufe) einen Baum pflanzen möchten, aber keine geeignete Fläche dafür besitzen. Auf der anderen Seite gibt Personen oder Kommunen, die über solche Grundstücke verfügen und erlauben könnten, dass dort Bäume gepflanzt werden. Es sollte geprüft werden, ob dies ohne große bürokratische Hürden und kostenneutral realisiert werden kann. Das Projekt soll dazu beitragen, dass der Heimatbezug der Bürger aus dem Landkreis Erding zum Landkreis Erding gestärkt wird.

## **Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde:**

Die untere Naturschutzbehörde sieht das Projekt grundsätzlich positiv.

Da aber das Landratsamt Erding bei der Abwicklung eine Vermittler-Funktion und eine intensive Koordination zwischen interessierten Bürgern und Grundstückseigentümern übernehmen soll entsteht zusätzlicher hoher Verwaltungs- und vor allem Personalaufwand.

Zur Vermittlungstätigkeit kommt noch hinzu, dass im Vorfeld eine fachgerechte Beratung bzgl. der Baumart, der Pflanzperiode, des fachgerechten Pflanzens, der Pflege in der Anwachsphase, der weitere Pflege etc. erfolgen müsste. Außerdem entstehen bei Baumpflanzungen nicht nur Kosten für die Anschaffung von Bäumen. Es muss auch geklärt werden, wer für die fachgerechte Pflanzung und die Pflege des Baumes während der Anwachsphase verantwortlich ist (Wurzelscheibe freihalten, Gießen, etc.).

Der Kreisfachberater für Gartenbau und Landespflege als möglicher zuständiger Sachbearbeiter für das Projekt hat eine wöchentliche Arbeitszeit von 37,4 Stunden. Nach der Arbeitsplatzbeschreibung ist diese Stelle jedoch bereits jetzt zu 100% ausgefüllt.

**Aus Sicht der unteren Naturschutzbehörde kann der erwartete erhöhte Verwaltungs- und Personalaufwand nicht durch den Kreisfachberater aufgefangen werden.**

**Zur Umsetzung des Projektes könnte die Einrichtung einer zusätzlichen Landkreisstelle notwendig werden. Das bedeutet jedoch zusätzliche Kosten für den Landkreis Erding.**

Neben diesen Aspekten muss darauf hingewiesen werden, dass auch andere (rechtliche) Vorgaben beachtet werden müssten:

- im Umgriff eines Bebauungsplans, darf die Baumpflanzung nicht gegen die Festsetzungen des Bebauungsplans sprechen.
- Bei Kommunen ist darauf zu achten, dass aufgrund der Knappheit an Freiflächen zuerst geprüft werden sollte, ob die jeweilige Fläche auch als Ausgleichs- bzw. Ökokontofläche geeignet wäre.
- Handelt es sich um Ökokonto- bzw. Ausgleichsflächen, darf die Baumpflanzung nicht gegen das Entwicklungsziel dieser Fläche sprechen.
- Es gibt Bereiche in der offenen Landschaft, die bewusst vom Bewuchs freigehalten werden sollten, zum Beispiel Wiesenbrüterflächen.

- Außerdem kann durch Baumpflanzungen ein Grundstück bereits aufgewertet werden, so dass es in Zukunft nicht weiter aufwertbar ist und somit nicht mehr als Ökokonto- bzw. Ausgleichsfläche zur Verfügung stehen könnte.



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Die untere Naturschutzbehörde möchte zudem darauf hinweisen, dass es bereits einen Verein im Landkreis Erding (Interessengemeinschaft Adlstrass e.V.)

gibt, der sich mit diesem Thema beschäftigt.

Außerdem bieten der Gartenbauverein Langengeisling und der Gartenbauverein Sankt Wolfgang bereits ähnliche Projekte an.